

Marktgemeinde Altmelon

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates

am 17. Dezember 2011 in Altmelon, Gemeindeamt, Sitzungssaal.

Beginn: 17³⁰
Ende: 18³⁴

Die Einladung erfolgte am 07. Dezember 2011
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Stauderer Manfred

Vizebürgermeister: Einfalt Franz

- | | | | |
|-----------|-------------------------|-----------|----------------------|
| 1. gf.GR. | Hochstöger Josef | 2. gf.GR. | Haas Franz |
| 3. gf.GR. | Kropfreiter Franz | 4. GR. | Ing. Buxbaum Johann |
| 5. GR. | Huber Franz | 6. GR. | Huber Barbara |
| 7. GR. | Ring Josef | 8. GR. | Hahn Martin |
| 9. GR. | Dr. Donninger Christian | 10. GR. | Haider Gerhard |
| 11. GR. | Bauer Manfred | 12. GR. | Hinterholzer Gerhard |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Ing. Zatl Gerhard

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Stauderer Manfred
Schriftführer: Höchtl Martin
Die Sitzung war beschlussfähig
Die Sitzung ist öffentlich

Vor Beginn der Sitzung teilt der Bürgermeister mit dass ein Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung eingegangen ist.

***Verkauf der Parzelle 67/6, EZ 221, KG Altmelon an Honeder – Stiedl – Huber –
Genehmigung des Kaufvertrages erstellt durch Mag. Dr. Christine Foitik (Öffentliche
Notarin)***

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und verliest den eingebrachten Dringlichkeitsantrag (Beilage A). Nach Verlesung der Dringlichkeitsanträge weist der Bürgermeister darauf hin, dass für eine inhaltliche Behandlung der Gemeinderat ohne vorherige Beratung darüber zu entscheiden hat ob die Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung aufgenommen werden. Auf Grund der folgend angeführten Abstimmungen, wurde der Dringlichkeitsanträge als TOP 9 in die Tagesordnung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: Fraktion der ÖVP, Fraktion der FPÖ
Stimmenthaltung: Huber Franz

Punkt 1

Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 26.09.2011

Das Sitzungsprotokoll vom 26.09.2011 wird von Bürgermeister Stauderer Manfred dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und einstimmig angenommen.

Punkt 2

Kassenprüfbericht vom 03. Dezember 2011

Der Obmann des Prüfungsausschusses Herr Huber Franz bringt den Kassenprüfbericht vom 03. Dezember 2011 zur Kenntnis. Geprüft wurden die Gemeindegebarung und der Voranschlag 2012. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Der Kassenprüfbericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Punkt 3

Voranschlag 2012

Der Vorsitzende teilt mit, dass zum Voranschlag 2012 und zum mittelfristigen Finanzplan während der Auflagefrist keine Erinnerungen am Gemeindeamt eingebracht wurden und verliert die vorbereitete Kundmachung betreffend Gemeindesteuern, Abgaben und Hebesätze, welche für das Jahr 2012 eingehoben werden. Danach bringt der Vorsitzende die Zahlen des Voranschlages 2012 sowie des mittelfristigen Finanzplanes dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Weiters erklärt er den Dienstpostenplan, die Höhe des erforderlichen Girokreditrahmens von € 43.603,70 und die Höhe der Darlehensaufnahme von € 0,--.

Der Bürgermeister teilt mit, dass der ordentliche Haushalt für das Jahr 2012 ein Budget von € 928.000,-- aufweist und der außerordentliche Haushalt weist ein Budget von € 173.500,-- auf.

Im Jahr 2012 sollen folgende Vorhaben zur Umsetzung gelangen:

Für die Sanierung des Sockelbereiches des Kindergartengebäudes wurden € 20.000,-- veranschlagt. Der Teilweise beschädigte Verputz soll saniert und ein Traufenpflaster errichtet werden.

Die Abgrenzungsmauer zwischen Volksschule und Pferdekoppel soll auf Grund der extremen Schiefelage erneuert werden. Für dieses Vorhaben wurden Budgetmittel in der Höhe von ca. € 10.000,-- vorgesehen. Dieser Betrag ist im Gemeindestraßenbudget enthalten. Zusätzlich soll ein Gehsteig im Bereich des neuen FF Hauses mit Hilfe der Straßenmeisterei errichtet werden und sollten noch Budgetmittel vorhanden sein soll der Güterweg bis zum Haus Kaltenberger Andreas asphaltiert werden.

Nach dem die Errichtung des FF-Hauses für die Gemeinde aus finanzieller Sicht fast abgeschlossen ist werden wir gemeinsam mit dem Musikverein Altmelon versuchen die Errichtung eines Veranstaltungsraumes umzusetzen. Erste Gespräche mit den Verantwortlichen des Musikvereines haben ergeben, dass in erster Linie die Planung des Vorhabens im Jahr 2012 in Angriff genommen werden soll. Um auch etwaige Bauarbeiten in Angriff nehmen zu können werden im außerordentlichen Haushalt vorerst Budgetmittel in der Höhe von € 50.000,-- angesetzt.

Hr. Kropfreiter Franz und Hr. Hinterholzer Gerhard betreten den Sitzungssaal (18⁰⁰ Uhr).

Der Vorsitzende stellt im Namen des Vorstandes den Antrag den Voranschlag 2012 mit dem mittelfristigen Finanzplan, den Steuern und Abgaben für das Jahr 2012 dem Dienstpostenplan, dem Kassenkredit und einer Darlehnsaufnahme von € 0,-- zu beschließen.

Der Voranschlag für das Jahr 2012 mit dem mittelfristigen Finanzplan, den Steuern und Abgaben für das Jahr 2012 dem Dienstpostenplan für das Jahr 2012 dem Kassenkreditrahmen von € 43.603,70 und einer Darlehnsaufnahmen von € 0,-- wurde beraten und einstimmig beschlossen.

Punkt 4

Stromkosten und Versicherung für Feuerwehrhaus Altmelon

Um eine Gleichstellung innerhalb der Vereine und Körperschaften zu erwirken wird dem Gemeinderat durch den Bürgermeister im Namen des Vorstandes vorgeschlagen, zukünftig die laufenden Strom- und Versicherungskosten für das neue FF Haus von der Gemeinde zu übernehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5

Kostenbeitrag Weihnachtsfeiern (Polizei, Straßenmeisterei, Güterwegeabteilung)

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag als Spenden für die Weihnachtsfeiern der Straßenmeisterei Groß Gerungs und der Polizeiinspektion Arbesbach je € 100,- auszuzahlen. Die Angestellten der Güterwegabteilung sollen zu einem Mittagessen im Wert von maximal € 100,- eingeladen werden.

Diese Spenden sollen eine kleine Wertschätzung für die gute Zusammenarbeit und Dienste darstellen die normalerweise auch in Rechnung gestellt werden könnten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 6

Energierregion Waldviertler Hochland

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der letzten Vorstandssitzung des Waldviertler Hochlandes der Grundsatzbeschluss gefasst wurde, einen Antrag an die Kommunalkredit zur Einrichtung einer Energiemodellregion zu stellen. Voraussetzung dafür ist aber, dass die für die 5 Hochlandgemeinde aufzubringenden Finanzmittel von 66.000,- auf 4 Jahre zu halbieren sind. Zur Kostensenkung ist angedacht eine bestimmte Höhe von Eigenleistungen einbringen. Bei tatsächlicher Installierung der Energiemodellregion würden insgesamt ca. € 2.900,- für die Jahre 2012-2015 an Kosten für die Marktgemeinde Altmelon anfallen (Beilage B).

Derzeit befindet sich der Antrag des Waldviertler Hochlandes zur Vorprüfung, ob dieser Vorgehensweise überhaupt zugestimmt werden kann. Erst nach positiver Behandlung unseres Antrages und klarer Definition des Aufgabenbereiches des Energiemanagers wird seitens des Waldviertler Hochlandes eine neuerliche Beratung darüber getroffen, ob Herr Eibensteiner zusätzlich zu seiner bisherigen Funktion auch als Energiemanager eingesetzt werden soll. Es wurde vereinbart, dass die letztendliche Zustimmung durch Gemeinderatsbeschluss in den jeweiligen Gemeinden zu erfolgen hat.

Um zukünftig eventuell Fördermittel in Anspruch nehmen zu können, war es erforderlich dieses Förderansuchen bis 14.10.2011 einzubringen.

Weiters erklärt der Bürgermeister, dass mit Frühjahr 2012 das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 in Kraft treten wird.

Mit diesem Gesetz ist ab 2013 ein Energiebeauftragter in allen Gemeinden verpflichtend. Hier muss noch abgeklärt werden, ob diese Funktion auch der Energiebeauftragte des Waldviertler Hochlandes übernehmen kann, sollte der Antrag genehmigt werden, um Doppelgleisigkeiten zu vermeiden.

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag die positive Erledigung des Förderansuchens sowie die Entscheidung des Waldviertler Hochlandes abzuwarten und die Entscheidung in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen zu fällen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 7

Schneeräumung für die Marktgemeinde Schönbach

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Marktgemeinde Schönbach an uns herangetreten ist, ob die Möglichkeit bestünde die Schneeräumung von der Gemeindegrenze (Kühnhof) bis zur Kreuzung Lohn seitens der Marktgemeinde Altmelon auszuweiten. Nach Kontaktaufnahme mit der Fa. Höfinger ist dadurch keine Beeinträchtigung der Schneeräumung in unserem Gemeindegebiet gegeben. Es wird vorgeschlagen, dass die für die Fa. Höfinger anfallenden Kosten direkt mit der Marktgemeinde Schönbach verrechnet werden sollen. Die Kosten für den im Gemeindebesitz befindlichen Pflug werden der Marktgemeinde Schönbach nach Vorlage der geleisteten Einsatzstunden der Fa. Höfinger zu einem Preis von € 15,-/Stunde gesondert in Rechnung gestellt. Dieser Preis wurde beim Amt der NÖ Landesregierung erhoben.

Der Bürgermeister stellt im Namen des Vorstandes den Antrag die Schneeräumung für die Marktgemeinde Schönbach bis zur Kreuzung Lohn auszuweiten und den Preis für den gemeindeeigenen Schneepflug pro Stunde mit € 15,- festzulegen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 8

Ankauf eines Selbstladestreugerätes

Der Bürgermeister teilt mit, dass unser Gemeindearbeiter den Wunsch zum Ankauf eines Selbstladestreugerätes getätigt hat. Der Neupreis für ein solches Gerät würde sich bei ca. € 7.000,- belaufen.

Dies wurde in der letzten Vorstandssitzung behandelt und vorgeschlagen für die Wintersaison 2012/2013 ein solches Gerät anzukaufen.

In der Zwischenzeit wurden aber die ersten Sandstreuungen notwendig und das alte Streugerät der Marktgemeinde Altmelon wies einen irreparablen Schaden auf. Unser Gemeindearbeiter hat sich daraufhin mit der Fa. Widhalm Erich in Göpfritz an der Wild in Verbindung gesetzt, welche ein gebrauchtes Selbstladestreugerät mit ca. 20 Betriebsstunden lagernd hatte.

Nach einer Besichtigung und der Probe durch unseren Gemeindearbeiter wurde dieses Gerät als Ersatzanschaffung zu einem Preis von € 5.800,- + 1 Jahr Garantie angekauft.

Der Bürgermeister stellt den Antrag diese Ersatzanschaffung zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 9 (Dringlichkeitsantrag)

Verkauf der Parzelle 67/6, EZ 221, KG Altmelon an Honeder – Stiedl – Huber – Genehmigung des Kaufvertrages erstellt durch Mag. Dr. Christine Foitik (Öffentliche Notarin)

Hr. Huber Franz verlässt den Sitzungssaal.

Der Bürgermeister teilt mit, dass inzwischen der Kaufvertrag für den Verkauf der Parzelle 67/6, EZ 221, KG Altmelon eingetroffen ist und teilt mit, dass der Verkauf mit den Bedingungen in der Sitzung am 26.09.2011 unter TOP 9 beschlossen wurde und heute der Kaufvertrag zu genehmigen sei, und erklärt die wichtigsten Punkte des Kaufvertrages.

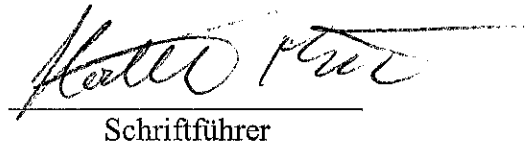
Der Bürgermeister stellt den Antrag den vorliegenden Kaufvertrag erstellt durch Mag. Dr. Christine Foitik (Öffentliche Notarin) zu genehmigen.

Der Kaufvertrag wird einstimmig genehmigt.

Hr. Huber Franz betritt den Sitzungssaal.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2011 genehmigt.


Bürgermeister


Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat